

Kunden können bei fondsgebundenen Rentenversicherungen – im Gegensatz zu klassischen konventionellen Policen – durch den Einschluss von Investmentfonds sehr hohe Aktienquoten realisieren.

Mit den **Fondsrenten** der **WWK** eine starke Altersvorsorge aufbauen



Ansgar Eckert,
Bereichsleiter Marketing
WWK Versicherungen



*Fondsgebundene
Rentenversicherung:
Höhere Ablaufleistung
für den Anleger dank
Investmentfonds!*

Fondsrenten bieten insbesondere bei langfristigen Ansparvorgängen (typische Laufzeiten sind 25 Jahre und länger) ein deutlich höheres Ertragspotential und damit die Chance auf wesentlich höhere Ablaufleistungen als konventionelle Kapitallebensversicherungen.

Vor dem Hintergrund der derzeit sehr niedrigen Kapitalmarktzinsen und der bestehenden Versorgungslücke bei weiten Teilen der Bevölkerung wird dieser Aspekt immer wichtiger.

Fondsgebundene Rentenversicherungen bieten den Kunden zudem Ansparen, Risikoabsicherung und Auszahlung als Leibrente aus einer Hand. Vorteile sind dabei vor allem der bei Vertragsabschluss garantierte Renten-

faktor und der Steuervorteil bei Wahl einer Leibrente durch die Ertragsanteilsbesteuerung.

Auch bei der optionalen Kapitalisierung des angesparten Kapitals stellt die fondsgebundene Rentenversicherung vor dem Hintergrund der Abgeltungssteuer ein steuerlich effizientes Produkt dar. Bei einer Laufzeit von mind. 12 Jahren und einer Auszahlung nach dem 60. Lebensjahr gilt bei Fondspolice das so genannte Halbeinkünfteverfahren.

Im Gegensatz dazu werden Kursgewinne und Dividendenzahlungen bei Aktienanlagen und Aktienfonds seit dem Jahr 2009 einheitlich mit 25 % Abgeltungssteuer zzgl. Solidaritätszuschlag belegt.

Wann ist der Kunde reif für eine Fondspolice?

Generell sind Fondspolice als Altersvorsorgeprodukt für fast alle Altersgruppen und somit für breite Teile der Bevölkerung empfehlenswert. Für langfristige Sparvorgänge sollten bei der Fondsauswahl chancenreiche Aktienfonds im Vordergrund stehen. Bei kürzeren Laufzeiten empfehlen sich der Einschluss und/oder die Beimischung von weniger volatilen Anlageformen wie beispielsweise Mischfonds, Immobilienfonds oder effizienten Garantielösungen. Ein breites Anlagespektrum bietet dem Kunden bei der Fondspolice einen entscheidenden Vorteil – passgenaue Investitionen, je nach individueller Laufzeit und Risikoaversion.

Gibt es einen richtigen Einstiegszeitpunkt?

Sofern es sich um aufgeschobene Rentenversicherungen mit längeren Ansparzeiten handelt, spielt der Einstiegszeitpunkt im Gegensatz zu Einmalanlagen am Aktienmarkt eine untergeordnete Rolle. Sinken die Börsenkurse, so profitiert der Kunde bei einem späteren Wideranstiege der Kurse am deutlichsten von dem so genannten Cost-Average-Effekt. Eine Vielzahl von Anteilen kann in diesem Fall nämlich zu relativ niedrigen Kursen gekauft werden. Das Auf- und Ab an den Börsen ist zudem ein typisches Bild für die Kapitalmärkte. Bei langfristigen Anspargängen ist deshalb vor Vertragsende die Absicherung des bereits angesparten Kapitals deutlich wichtiger als der Einstiegszeitpunkt bzw. der Anspargbeginn. Aus diesem Grund empfehlen sich Fondspolice mit integriertem Ablaufmanagement. Dieses schichtet bereits einige Jahre vor Vertragsende bzw. Beginn der Rentenphase das Guthaben der Kunden automatisch in risikoärmere Anlageformen um.

Steigende Nachfrage nach Garantielösungen

Die beiden Börsenkrisen der letzten zehn Jahre haben gezeigt, dass die Nachfrage nach Garantien stark steigt. Für viele Kunden spielt das Thema Sicherheit eine deutlich größere Rolle. Sie bevorzugen ungeachtet langfristigen Anlagehorizonts Geldanlagen bei denen sie beruhigt schlafen können.

Trotz der zunehmenden Nachfrage nach Garantien darf bei der Ausgestaltung von Produktlösungen der Renditeaspekt nicht in den Hintergrund treten. Nur durch intelligente Produktkonzepte kann der Spagat zwischen attraktiver Rendite und einem breit akzeptierten Sicherheitskonzept gelingen.

Kernkompetenz fondsgebundenes Lebensversicherungsgeschäft

Die WWK hat ihre Produktkonzepte auf die unterschiedlichen Anforderungen der Kunden ausgerichtet. So wird neben den am Markt etablierten

und insbesondere für ihre breite Fondsauswahl und hohe Tarifflexibilität bekannten Fondsrenten WWK Premium FondsRente und WWK Premium FondsRente maxx seit dem Jahr 2009 unter der Dachmarke WWK IntelliProtect® eine neue Generation von Altersvorsorgeprodukten mit Garantiezusagen angeboten. Alleinstellungsmerkmal der Tarife ist eine kundenindividuell gemanagte fondsgebundene Rentenpolice mit Bruttobeitragsgarantie auf Basis eines iCPPI-Ansatzes.

Der innovative Garantiemechanismus ermöglicht trotz bestehender Garantiezusage ein Maximum an Fondsanlage bei gleichzeitiger Bereitstellung eines offenen Fondsspektrums für den Kunden. Denn: Je nachdem, wie sich das Risikobudget entwickelt, investiert die WWK das Kundenguthaben mal stärker, mal schwächer in sichere Anlagen (Sicherungsvermögen) und chancenorientierte Anlagen (Investmentfonds). Der Kunde hat so stets die Gewähr, dass für ihn sein maximales Risikobudget ermittelt und damit eine höchstmögliche Partizipation in chancenreiche Fonds sichergestellt wird. Aufgrund der kundenindividuellen und börsentäglichen Maximierung der freien Fondsanlage ist die Produktlösung der WWK performanter als Garantiefondslösungen und dynamische Hybridprodukte mit Garantiefonds. Darüber hinaus stellt die WWK auf der vom Kunden frei wählbaren Anlageseite des Produkts im Rahmen einer offenen Fondsarchitektur eine Palette von 30 Fonds und zwei passiven Anlagestrategien (Fonds-Baskets) zur Verfügung.

Bedarfsgerechte Altersvorsorge

Fondsgebundene Rentenversicherungen eignen sich ideal um die individuellen Sparwünsche der Anleger zu befriedigen. Sie bietet neben steuerlichen und biometrischen Vorzügen vor allem durch die Auswahl von geeigneten Fonds bzw. leistungsfähigen Garantiekonzepten die Möglichkeit, bestmöglich auf die unterschiedliche Risikoaversion der Kunden sowie auf unterschiedliche Anlagezeiträume einzugehen.

Herausgeber: Klaus Barde

Verlags-Anschrift:
BHM GmbH
Mitteldorfstr. 12
37130 Gleichen
Tel.: 05 51-6 33 92 01
info@bhm-marketing.de
www.promakler.de

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge sind Texte der Redaktion.

Redaktion:
Tel.: 05 51-633 92 01

Anzeigen: Karin Klawunn
Tel.: 05 51-5 85 11
Fax: 05 51-4 36 32

Bestellungen: Birgit Pollter
birgit.pollter@kabelmail.de
Fax: 05 51-2 91 31 52

Satz, Layout, Grafik:
Michaela Vormoor

Wir danken dem Haus



Fonds-Datenstand:
31. Oktober 2013

© Alle Rechte bei BHM GmbH
Die im „Fonds-Katalog“ wiedergegebenen Beiträge der Redaktion sind urheberrechtlich geschützt. Der Einkauf der hier vorgestellten Investmentfonds liegt im Verantwortungsbereich des Lesers. Die Zeitschrift haftet nicht für Geldanlage-Entscheidungen.

Einzelverkaufspreis: Euro 6,90
Bezug beim Verlag:
Euro 6,90 zzgl. Euro 2,85 Versand
Erscheinungsweise: Jährlich

Informationen aus erster Hand:
■ BVI Bundesverband Deutscher Investmentgesellschaften
Eschenheimer Anlage 28
60318 Frankfurt/Main
Tel: 0 69-1 54 09 00 · Fax: 0 69-5 97 14 06
www.bvi.de

■ BAFin Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
a) Graurheindorfer Straße 108 · 53117 Bonn
Tel.: 02 28+41 08-0 · Fax: 02 28-41 08 15 50
E-Mail: poststelle@bafin.de
b) Lurgiallee 12 · 60439 Frankfurt
Tel: 02 28-41 08-0 · Fax: 0 41 08-1 23
poststelle-ffm@bafin.de · www.bafin.de



www.promakler.de
www.risikoundvorsorge.de
www.bhm-marketing.de